



Grossratsbeschluss

Datum GR-Sitzung: 5. Juni 2025
Geschäftsnummer: 2024.BVD.7388

Münchenbuchsee, Hofwil, Hofwilstrasse, Erweiterung Gymnasium. Zusatzkredit für die Ausführung

1. Gegenstand

Am 6. September 2023 hat der Grosse Rat einen Ausführungskredit von CHF 62.045 Mio. für die Erweiterung des Gymnasiums Hofwil genehmigt. Um den dringenden Raumbedarf der Gymnasien im Raum Bern per Sommer 2027 zu lindern, sollen im Neubau in Hofwil vier zusätzliche Schulräume eingebaut werden. Dafür wird ein Zusatzkredit von CHF 1.95 Mio. zum Ausführungskredit Münchenbuchsee, Hofwil, Hofwilstrasse, Erweiterung Gymnasium (2022.BVD.6819) beantragt. Darin enthalten sind auch CHF 120 000 für die Ausstattung (zu Lasten der BKD).

2. Rechtsgrundlagen

- Mittelschulgesetz vom 27. März 2007 (MiSG; BSG 433.12), Art. 33, 59 und 64
- Mittelschulverordnung vom 7. November 2007 (MiSV; BSG 433.121), Art. 70
- Verordnung vom 18. Oktober 1995 über die Organisation und die Aufgaben der Bau- und Verkehrsdirektion (OrV BVD; BSG 152.221.191), Art. 14
- Finanzhaushaltsgesetz vom 15. Juni 2022 (FHG; BSG 620.0), Art. 21 ff.
- Finanzhaushaltsverordnung vom 16. November 2022 (FHaV; BSG 621.1), Art. 21 ff.
- Grossratsbeschluss vom 6. September 2023 betreffend Münchenbuchsee, Hofwil, Hofwilstrasse, Erweiterung Gymnasium, Verpflichtungskredit für die Ausführung (2022.BVD.6819)

3. Massgebende Kreditsumme, Ausgabenart und rechtliche Qualifikation der Ausgabe

Preisstand 1. Oktober 2022, Baupreisindex Espace Mittelland, 141.1 Punkte (Basis Oktober 1998 = 100 Punkte)

Gesamtkosten	CHF	70 780 000
./ mit RRB 214/2019 bewilligte Wettbewerbskosten (2019.BVE.114)	– CHF	785 000
./ mit Grossratsbeschluss vom 4. September 2019 bewilligter Projektierungskredit (2019.BVE.113)	– CHF	6 000 000
./ mit Grossratsbeschluss vom 6. September 2023 bewilligter Ausführungskredit (2022.BVD.6819)	– CHF	62 045 000
Mehrkosten	CHF	1 950 000

Mehrkosten, bestehend aus	CHF	1 950 000
– Ausbau inkl. Reserven 8%	CHF	1 830 000
– Betriebseinrichtungen (Möblierung, IT)	CHF	120 000
Für die Ausgabenbefugnis massgebende Kreditsumme gemäss Art. 36 FHG	CHF	1 950 000
Zu bewilligender Zusatzkredit	CHF	1 950 000

Es handelt sich um einmalige, neue Ausgaben im Sinne von Art. 27 und 30 Abs. 1 FHG.

Teuerungsbedingte Mehrkosten werden mit dem vorliegenden Beschluss bewilligt (Art. 29 FHAV).

4. Kreditart / Konto / Produktgruppe / Rechnungsjahr

Es handelt sich um einen Zusatzkredit gemäss Art. 35 FHG. Die Mehrkosten von CHF 1.95 Mio. sind in den Budgets und in der Finanzplanung der Bau- und Verkehrsdirektion und der Bildungs- und Kulturdirektion noch nicht eingestellt:

Der Zahlungen werden voraussichtlich wie folgt abgelöst:

Produktgruppe: Immobilienmanagement

Konto	Bezeichnung	Jahr		
314400000	Unterhalt Hochbauten und Gebäude (VV)	2024	CHF	60 000
316000000	Miete und Pacht Liegenschaften	2024	CHF	100 000
		2025	CHF	100 000
		2026	CHF	100 000
		2027	CHF	90 000
504000000	Erwerb und Erstellung Liegenschaften (VV)	Bisher	CHF	3 800 000
		2024	CHF	2 140 000
		2025	CHF	26 300 000
		2026	CHF	6 870 000
504200000	Erneuerungsunterhalt Liegenschaften (VV)	Bisher	CHF	1 448 000
		2024	CHF	140 000
		2025	CHF	10 500 000
		2026	CHF	7 000 000
		2027	CHF	6 812 000
529000000	Übrige immaterielle Anlagen	2024	CHF	2 000 000
Total			CHF	67 460 000

Produktgruppe: Bildung Mittelschulen

Konto	Bezeichnung	Jahr		
311000000	Büromöbel und -geräte	2026	CHF	2 000 000
		2027	CHF	1 320 000
Total			CHF	3 320 000

Die ergänzenden Angaben zu den Investitionen befinden sich unter Ziffer 4.2 des Vortrags.

Bern, 5. Juni 2025

Im Namen des Grossen Rates



Edith Siegenthaler
Präsidentin

Patrick Trees
Generalsekretär